

EuroSkills: Tiroler Spengler will bei Berufs-EM auf heimischen Boden Gold bejubeln

49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfasst das Nationalteam der Berufe 2025 - 44 der Teilnehmenden werden nach Herning, Dänemark, zu EuroSkills entsendet. Weitere fünf Fachkräfte gehen im November auf österreichischem und Schweizer Boden auf Medaillenjagd. Spengler Jakob Gratl aus Schmirn kämpft von 20. bis 23. November in Salzburg - im Zuge der Austrian Skills - um Gold.

SCHMIRN/STEINACH AM BRENNER. Konzentration, Präzision, Kreativität - diese Fähigkeiten braucht es, wenn man als Spengler erfolgreich sein will. Jakob Gratl bringt sie mit. Der 22-jährige Tiroler vertritt Österreich bei der Berufs-Europameisterschaft 2025 und will zeigen, was in ihm steckt. Sein EM-Weg zur führt ihn aber nicht nach Dänemark, sondern nach Salzburg: Während 44 Mitglieder des rot-weiß-roten Nationalteams im September bei EuroSkills in Herning antreten, kämpft der Spengler bei der „EM Competition“ - im Zuge der Staatsmeisterschaften „Austrian Skills“ von 20. bis 23. November - um Gold. Rund 30.000 Fans werden im Salzburger Messezentrum erwartet.

Unterstützt wird er dabei von Marcel Peer, seinem Chef bei der Spenglerei Peer in Steinach am Brenner - und selbst Europameister von 2012. „Marcel ist für mich ein großes Vorbild. Seine Motivation und sein Know-how helfen mir enorm“, sagt Gratl. Schon jetzt hat der junge Spengler bewiesen, dass er unter den Besten mitmischen kann: Bereits zwei Mal holte er den zweiten Platz bei AustrianSkills, die Staatsmeisterschaften der Berufe.

Vom Schnuppern zum Europameisterschafts-Traum

Sein Weg in den Beruf war unkonventionell: Ursprünglich besuchte Gratl die Handelsakademie. Ein Schnuppertag sollte aber alles ändern. „Es hat mir so gut gefallen, dass ich die Schule abgebrochen und die Lehre begonnen habe“, erzählt er. Eine Entscheidung, die er nie bereut hat: Seit Juli 2017 ist er bei der Spenglerei Peer beschäftigt, führt Spengler- und Dachdeckerarbeiten aus und misst Baustellen eigenverantwortlich aus.

„Was mich an meinem Beruf begeistert, ist die Arbeit im Freien, die Kreativität und die ständige Abwechslung“, sagt Gratl. Dass auch seine Hobbys - vor allem das Motorradfahren - ihm im Beruf zugutekommen, liegt auf der Hand: „Man muss konzentriert und genau arbeiten, egal ob auf der Baustelle oder auf der Straße.“

Kampf um die Medaille



Seine Ziele bei formuliert Gratl klar: „Ich will eine Medaille holen.“ Dabei tritt er in eine große österreichische Tradition: Bei den Spenglerei ist Österreich historisch besonders erfolgreich. Zwei Mal Gold und drei Mal Bronze holten rot-weiß-rote Fachkräfte bereits bei Berufseuropameisterschaften.

Mit Talent, Ehrgeiz und der richtigen Unterstützung will Jakob Gratl diese Erfolgsgeschichte fortsetzen. Und sich dabei selbst einen Traum erfüllen: „Ich möchte zeigen, was ich kann - und die Erfahrung genießen.“

--

Fotos (Credit: SkillsAustria/Florian Wieser)

- **Gratl.jpeg**: Will eine Medaille für Österreich holen: Spengler Jakob Gratl ([hier klicken](#))
- Weitere Bilder finden Sie auf unserem Flickr-Kanal ([hier klicken](#)).

--

Videos	Homepage	Facebook	Instagram
SkillsAustria - YouTube	www.skillsaustria.at	SkillsAustria Facebook	SkillsAustria (@skillsaustria)

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein und agiert als österreichisches Kompetenzzentrum für Berufswettbewerbe und Talentförderung in der Berufsbildung. Durch die Berufsmotivation und Berufsorientierung leisten wir einen nachhaltigen und aktiven Beitrag zur Fachkräftesicherung.

SkillsAustria organisiert AustrianSkills, die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe. Deren Sieger repräsentieren als Team Austria die Kompetenz und Perfektion junger Fachkräfte bei den internationalen Berufswettbewerben EuroSkills & WorldSkills. Durch die herausragenden Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene sind die Teilnehmer die Botschafter für den Ausbildungsstandort Österreich und das Aushängeschild für Ausbildungsbetriebe und Schulen. Der Einsatz und die Erfolge der Skills-„Heroes“ leiten Jugendliche bei der Berufswahl und motivieren zur persönlichen Weiterentwicklung im Beruf. SkillsAustria macht die Leidenschaft zum Beruf sowie den Beruf zur Leidenschaft.

Wir fördern Zukunft

Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.



SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Premium-Partner von SkillsAustria ist die BAWAG Group.

Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von Giesswein Walkwaren AG, workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth, dem WIFI Österreich und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Rückfragen & Kontakt:

Christoph Sammer

SkillsAustria - Verein zur Förderung von Berufswettbewerben

Kommunikation & Medienbetreuung

+43 664 233 0908

christoph.sammer@skillsaustria.at

